

Bildungsurlaub Witzenhausen

Lerninhalte und zeitlicher Ablauf

Titel der Veranstaltung:

Witzenhausen. Die Biostadt mit ihren Erfahrungen und Erfolge von Biopioniere in einer lebendigen Landschaft im Werratal.

Termine

18.06. - 23.06.2023

24.09. - 29.09.2023

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Akademie Landpartie, Denkwege e.V.; Leonie Rhode

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Den Teilnehmenden werden ökologische Zusammenhänge, ökonomische Interessenkonflikte und Herausforderungen am Beispiel der „Bio-Region im Werratal“ dargestellt. Besondere Berücksichtigung erfährt dabei die ökologische Landwirtschaft, für welche sich in dem kleinen Witzenhausen eine große Studienstätte befindet. Reflektiert wird von den Teilnehmenden, wie langjährige Akteure sowie mehr und mehr Ausgründungen und Studienabgänger die Region prägen. Wie Sortenvielfalt erhalten wird und wie Landschaftspflege durch Tiere aussieht, erkunden die Teilnehmenden auf Exkursionen in die Umgebung Witzenhausens, einem „Hotspot“ der biologischen Vielfalt. Auch mit der "Bio-Pionierstadt" Witzenhausen kommen die Teilnehmenden ins Gespräch, um zu erfahren, welche Rolle die ökologische Landwirtschaft für das kleine nordhessische Städtchen spielt.

Einer besonderen historischen Spur folgen die Teilnehmenden auf die „Jugendburg Ludwigsstein“ ins Archiv der deutschen Jugendbewegung. Viele Aufbruch- und Reformbewegungen des 20. Jahrhunderts sind mit der Jugendbewegung eng verbunden.

Auf der ehemaligen innerdeutschen Grenze und das "Grüne Band" erhalten die Teilnehmenden einen guten Überblick in das einst geteilte Land und auf die hier besonders kleinstrukturierte Landschaft.

Bei Vorträgen, Gesprächen, Diskussionen und Fachexkursionen vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über den Strukturwandel mit seinem „ökologischen Fußabdruck“ zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.



FORUM UNNA
Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bildungsurlaub Witzenhausen

Programmablauf (Änderungen möglich)

Sonntag, Anreisetag

ab 18.00 Uhr

Vorstellung des Dozenten und des Programmablaufs; Kennenlernen der Teilnehmer. Was erwarten Sie von dem BU? Klärung organisatorischer Fragen. Einführung in das Thema.

Montag, 1. Tag

morgens

Witzenhausen. Pionierstadt für ökologischen Landbau und die Rolle der Universität Kassel.

mittags

Lehr- und Lerngarten Universität Kassel. Vorstellung der Aufgaben zur Sicherung der pflanzlichen Biodiversität.

nachmittags

Gut Fahrenbach – Vom Rittergut zum Biolandhof. Darstellung der Voraussetzungen für einen zertifizierten ökologischen Landbau. Sortimentsentwicklung und -strategien am Beispiel eines Mischbetriebes.

anschließend

Rückweg nach Witzenhausen

Dienstag, 2. Tag

morgens

Fahrt nach Carmshausen

Auf den Spuren der Kirschen – die naturschutzfachliche Bedeutung von Streuobstwiesen in einer sich wandelnden Kulturlandschaft.

vormittags

Kirschbaumforschung. Vorstellung der Aufgaben und Funktion des Süßkirschenversuchsbetriebs Wendershausen des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen. Betrachtung der Anforderungen des Erwerbsobstbaus.

mittags

Projekt „Schaf schafft Landschaft – Biotopverbund durch Schafbeweidung“. Bedeutung der Beweidung durch Schafe und seine Ziele am Beispiel des Gebietes „Hotspot Nr. 17“ für biologische Vielfalt.

anschließend Rückfahrt nach Witzenhausen

nachmittags

Ökomodell Bio-Feierabendmarkt in Witzenhausen. Neues Aufleben alter Traditionsmärkte.

Bildungsurlaub Witzenhausen

Programmablauf (Fortsetzung)

Mittwoch, 3. Tag

morgens

Fahrt mit Aufstieg zur Jugendburg Ludwigstein

Das Archiv der deutschen Jugendbewegung. Vorstellung der Aufgaben, Ziele und Forschungsprojekte.

mittags

Grenzregion Thüringen – Hessen. Vermittlung der wirtschaftlichen Entwicklung in der ehemaligen Grenzregion an der Grenzfestung Burg Hanstein.

nachmittags

Stockmacher- ein fast ausgestorbenes Handwerk. Die historische und wirtschaftliche Entwicklung des Stockmacherhandwerks.

nachmittags

Biodiversität entlang der mäandrierenden Werra. Ökologische Landschaftsbetrachtung für eine biologische Vielfalt.

anschließend

Rückkehr nach Witzenhausen

Donnerstag, 4. Tag

morgens

Biostadt und Fairtrade Town Witzenhausen – BIO nicht nur als Siegel, sondern auch wichtiger und lebendiger Teil der Stadtgeschichte und –identität. Austausch mit der Stadt Witzenhausen und deren politischen Vertreter.

vormittags

Kontrolliert biologischer Anbau von Gemüse und Schnittblumen. Vorstellung der Aufgaben, Anforderungen und Ziele von Knofi & so - Witzenhäuser Spezialitäten.

mittags

Fairfleisch – Geflügelfleisch aus artgerechter ökologischer Aufzucht. Informationen zu Tierhaltung, Brüderhähnen und Co.

nachmittags

AGU – Absatzgenossenschaft Unterrieden eG-Witzenhäuser Kirschen. Vorstellung von Verkauf- und Marketingstrategien.

nachmittags

Reflexionsrunde: Biostadt und Fairtrade Town Witzenhausen.

Bildungsurlaub Witzenhausen

Programmablauf (Fortsetzung)

Freitag, 5. Tag

morgens

„Normales“ Bier vs. Bio-Bier. Darstellung der Unterschiede in den Aufbereitungsverfahren und Vermarktung sowie die Besonderheit von Bio-Bier als Alternative.

vormittags

Das Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen. Entwicklung der Forschung der Ökologischen Landwirtschaft unter gesellschaftlichen und politischen Forderungen.

mittags

Landnutzung in Gegenwart und Zukunft für Biolandbau. Vorstellung von Geschäftskonzepten mit Bio-Angeboten aus der Region am Beispiel eines Bio-Bistros.

nachmittags

Reflexionsrunde; Evaluation und Seminarabschlussgespräch, Verabschiedung der Teilnehmenden.